



# Mitteilungen aus der Schule

2020/21 - 12

## **Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

das Kalenderjahr neigt sich dem Ende entgegen, Weihnachten und Sylvester stehen vor der Tür, wir alle freuen uns auf besinnliche und erholsame Tage.

Und wie im letzten Jahr wird das Weihnachtsfest geprägt sein durch das Corona-Virus, das unser tägliches Leben nach wie vor in seinem Griff hält. Trotz der nunmehr zur Verfügung stehenden Impfstoffe ist die Pandemie nicht besiegt und schon wieder macht aus Sicht der Schulleitung das Unwort des Jahres die Runde – „Lock-Down“. Der Omikron-Mutante des Virus geschuldet erwarten alle fachlich kompetenten Virologen und Institute die „fünfte Welle“ des Infektionsgeschehens. Um diese zu brechen und damit Ihre Kinder vor einem erneuten Lock-Down des Präsenzunterrichts zu bewahren, bitte ich als Schulleiter, dass wir alle die Regelungen seitens der Bundes- und Länderregierungen befolgen, um das Infektionsgeschehen unter Kontrolle halten. Nur dann wird es uns gelingen, weiteren Schaden von unseren Kindern fernhalten zu können, die unter dieser Pandemie bereits genug gelitten haben.

Ich werde heute keine Prognose über die Situation zum Schulbeginn im neuen Jahr abgeben, wir müssen abwarten, wie sich das Infektionsgeschehen bis zum 10.01.2022 entwickeln und welche Entscheidungen die niedersächsische Landesregierung treffen wird.

## **Personalia**

In Rahmen der Einstellungsrunde zum zweiten Schulhalbjahr können wir Teilerfolge verbuchen:

Frau EILERS (Geschichte, Politik & Wirtschaft) konnten wir gewinnen.

Herr SEEBERGER (Kunst, Werte & Normen) wird uns im zweiten Schulhalbjahr mit 10 Wochenstunden in Kunst unterstützen (Abordnung vom VLG in Stade).

Zusätzlich werden wir zwei weitere Studienreferendarinnen im zweiten Schulhalbjahr begrüßen dürfen: Frau Meißner und Frau Michaelis.

Frau Kahrs wird unser Kollegium im Februar verlassen, sie wechselt in den verdienten Ruhestand.

## **Aussicht auf das kommende Schulhalbjahr:**



Wir werden auch im zweiten Halbjahr noch weiter mit unseren Schüler\*Innen die Kenntnisse und Kompetenzen aufarbeiten, die Pandemie bedingt nicht den Schüler\*Innen vermittelt werden konnten.

Wir werden auch die meisten der seit September krankheitsbedingt ausgefallenen Lehrkräfte

wieder im Präsenzunterricht haben, so dass die prekäre Situation der letzten Monate ein Ende finden wird. Nichtsdestotrotz werden aber bestimmte Fächer über das gesamte Schuljahr hinweg nur epochal unterrichtet werden können. In diesen Fächern fehlen uns einfach Lehrkräfte, die RLSB in Lüneburg hat allerdings zugesichert, wenn wir geeignete Bewerber\*Innen finden sollten, dass diese auch eingestellt werden.

Gegen Ende des zweiten Halbjahres werden wir „packen“ müssen. Läuft alles „nach Plan“, so werden wir mit Beginn des Schuljahres 2022/23 in das neue Gebäude umziehen. Das Kollegium sieht diesem Termin mit großer Spannung entgegen, ich hoffe, dass dieser Umzug ohne allzu viele „Reibungsverluste“ durchgeführt werden kann und wir tatsächlich im neuen Schuljahr im neuen Gebäude starten werden können.

### Neubau Gymnasium

Nach dem Richtfest Anfang November steht inzwischen der Rohbauabschnitt 1 / das Gymnasium und es haben die Innenarbeiten begonnen. Frau HEUPEL und Herr JANTSCH sind nun mit der Planung der endgültigen Ausstattung der Lernräume und der Verwaltung beschäftigt. Herr BASSEN hat den IT-Bereich weiterentwickelt. So werden wir in den kommenden Monaten eines der neuen Multimediatafelssysteme installiert bekommen, damit sich alle Lehrkräfte mit diesem System bereits vor dem Umzug einarbeiten können. Herr BASSEN wird dazu eine schulinterne Fortbildung (SchILF) anbieten.

Nach Auskunft der Firma GOLDBÄCK hat der anvisierte Einzugstermin nach den Sommerferien 2022 weiterhin Gültigkeit.

### Projekte und Veranstaltungen

Im ersten Schulhalbjahr 2021/22 konnten zumindest die Studienfahrten des 13. Jahrgangs und einige Klassenreisen vor den Herbstferien durchgeführt werden. Leider musste, wie bereits kommuniziert, der Skikurs im Januar Pandemie bedingt abgesagt werden.

Die Pandemie hat erneut dafür gesorgt, dass unser traditionelles Weihnachtskonzert nicht stattfinden konnte. Die Fachschaft Musik hat es dennoch geschafft, mit den Bläsern einige Weihnachtslieder einzuüben und am letzten Schultag diese auch im A-Deck zu spielen. Sie können sich auf unserer Homepage einige dieser Stücke als Video anschauen!



Zu Beginn des Schuljahres durchliefen etwa 20 Kollegen\*Innen auch benachbarter Schulen die Lions-Quest-Fortbildung „Erwachsen werden“. Nunmehr sind nahezu alle Lehrkräfte, die in den Jahrgängen 5 und 6 zum Einsatz kommen, entsprechend ausgebildet und somit in der Lage, unsere „Jüngsten“ pädagogisch noch besser zu betreuen.

Große Freude bereitet uns das vom Förderverein initiierte Projekt „mit Bewegung und Musik durch die Pandemie“, denn es wurde von der Stiftung Bildung aktuell mit dem Publikums-Förderpreis ausgezeichnet. Nachzulesen ist der umfassende Bericht in der Bremervörder Zeitung von heute. Wir bedanken uns herzlich für das herausragende Engagement beim Förderverein!

### Termine (bis zum Schulhalbjahreswechsel):

**10.01.2022** Erster Schultag nach den Ferien

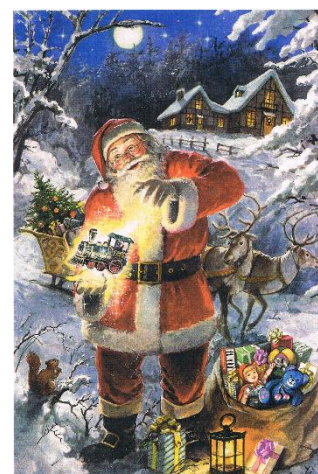
**11.01. zentraler Nachschreibtermin**

**20.01.** DKMS-Aktion (Feststellung möglicher Knochenmarkspender JG 12 &13)

**24. & 25.01.** Halbjahreszeugnis Konferenzen

**28.01.** Zeugnisausgabe & Unterrichtsende nach 3. Stunde)

**bis 01.02.** Zeugniserien



Zum letzten Mal –  
Weihnachtsgrüße aus dem  
„gelben Gymnasium“!



Bilder mit freundlicher Genehmigung von Frau HEUPEL